

TAGUNG
KUNST FÜR SCHULE /
11. SEPTEMBER 2026 /
JUGENDKUNSTSCHULE
STRALSUND

SCHULE – KUNST –
DEMOKRATIE



Im Rahmen von kunst für schule findet am 11. September 2026 in der Jugendkunstschule Stralsund die Tagung **Schule – Kunst – Demokratie** statt. Sie bringt Künstler*innen, Pädagog*innen sowie Akteur*innen der kulturellen und politischen Bildung miteinander ins Gespräch.

Im Mittelpunkt steht die Frage, wie künstlerische Praxis im schulischen Raum Wahrnehmung schärfen, Teilhabe ermöglichen und demokratisches Handeln erfahrbar machen kann. Fachliche Impulse, Gespräche und Workshops eröffnen unterschiedliche Perspektiven auf Kunst als einen Raum, in dem junge Menschen eigene Positionen entwickeln, Widerspruch aushalten und anderen Sichtweisen begegnen können.

FACHTAGUNG FÜR KUNST, SCHULE UND KULTURELLE BILDUNG

ABLAUF

- 10:00** Grußworte und Eröffnung durch Dürten Fuchs und Dr. Hans-Joachim Ulbrich, BBK M-V e. V.
- 10:30** Satirische Intervention „Pro und Contra“ zum Thema **Schule – Kunst – Demokratie** mit Sven Lange
- 10:45** Reflexion und Gespräch
- 11:15** Kaffeepause
- 11:45** Impulsreferat „Triggerpunkte zum Rein- und Nachdenken“ von Erik Raab, Fachreferent für kulturelle Teilhabe bei der KL Kulturland MV gGmbH
- 12:30** Austausch im Plenum
- 13:00** Vorstellung der beiden parallel stattfindenden Workshops von Astrid Brünner, interdisziplinäre Künstlerin aus Greifswald, und Dr. Constanze Jaiser, Projektleiterin der Geschichtswerkstatt zeitlupe der RAA M-V
- 13:15** Mittagspause
- 14:00** Parallele Workshops:
Workshop I: „In Resonanz für eine tragfähige Demokratie“
Astrid Brünner
Workshop II: „Lokale Menschenrechtsorte und künstlerisch-partizipative Erinnerungsarbeit im ländlichen Raum“
Dr. Constanze Jaiser
- 15:30** Berichte aus den Workshops und Diskussion im Plenum
Moderation: Dr. Hans-Joachim Ulbrich
- 16:00** Ende der Tagung

PROJEKTLEITUNG

DR. HANS-JOACHIM ULBRICH

KONTAKT

KFS-WS@BBK-MV.DE

VERANSTALTUNGSORT

JUGENDKUNSTSCHULE STRALSUND

FRANKENSTR. 57/61

18439 STRALSUND

TAGUNG
KUNST FÜR SCHULE
/
SCHULE – KUNST –
DEMOKRATIE
/

Kunst für Schule

BEITRÄGE
/



ERIK RAAB,
IMPULSREFERAT

Erik Raab ist Fachreferent für kulturelle Teilhabe bei der KL Kulturland MV gGmbH.



SVEN LANGE,
SATIRISCHE INTERVENTION

Sven Lange ist diplomierter Schauspieler und Direktor des Einpersonentheaters „Dramaukles“. Er verfügt über mehr als 30 Jahre Bühnenerfahrung im In- und Ausland.

Ein landesweites Projekt des kulturwerkes des Berufsverbandes Bildender Künstlerinnen und Künstler Mecklenburg-Vorpommern e. V. / Gefördert vom Ministerium für Wissenschaft, Kultur, Bundes- und Europaangelegenheiten des Landes Mecklenburg-Vorpommern.

BBK M-V e. V. / Ritterstr. 1, 19055 Schwerin / T: 0385-565009

info@bbk-mv.de / www.bbk-mv.de / kunst-fuer-schule.de

TAGUNG
KUNST FÜR SCHULE
/
SCHULE – KUNST –
DEMOKRATIE
/

Kunst für Schule

WORKSHOPS
/



DR. CONSTANZE JAISER,

Dr. Constanze Jaiser ist promovierte Literaturwissenschaftlerin und Projektleiterin der Geschichtswerkstatt zeitlupe der RAA – Demokratie und Bildung Mecklenburg-Vorpommern e. V. Seit 2016 engagiert sie sich für historische und politische Bildung, insbesondere zur Geschichte des Holocaust und des Konzentrationslagers Ravensbrück. Die Geschichtswerkstatt zeitlupe wird von der Freudenberg Stiftung gefördert.



ASTRID BRÜNNER,

Astrid Brünner ist interdisziplinäre Künstlerin und arbeitet zu Wahrnehmung, Resonanz und Kommunikation. In ihrer künstlerischen Praxis verbindet sie Malerei, Performance, partizipative Methoden und digitale Medien. Ihre performativen Formate beziehen auch Elemente des zeitgenössischen Tanzes ein.

Ein landesweites Projekt des kulturwerkes des Berufsverbandes Bildender Künstlerinnen und Künstler Mecklenburg-Vorpommern e. V. / Gefördert vom Ministerium für Wissenschaft, Kultur, Bundes- und Europaangelegenheiten des Landes Mecklenburg-Vorpommern.

BBK M-V e. V. / Ritterstr. 1, 19055 Schwerin / T: 0385-565009

info@bbk-mv.de / www.bbk-mv.de / kunst-fuer-schule.de

TAGUNG KUNST FÜR SCHULE

SCHULE – KUNST – DEMOKRATIE

ZU DEN WORKSHOPS

Wo Erinnerung und Resonanz Demokratie stärken

Zwei Workshops eröffnen komplementäre Zugänge zu künstlerischer Demokratiebildung: Astrid Brünner über Resonanz und Wahrnehmung, Constanze Jaiser über lokale Geschichte und Erinnerungsarbeit.

WORKSHOP I

ASTRID BRÜNNER,

Interdisziplinäre Künstlerin, Greifswald

In Resonanz für eine tragfähige Demokratie

Demokratische Kompetenzen beruhen auf Fähigkeiten, die in uns allen angelegt sind. Anhand spielerischer Übungen zu Wahrnehmung, Perspektivwechsel und Vorstellungskraft macht der Workshop Ressourcen wie Sensibilität, Kooperationsbereitschaft und Kreativität erfahrbar. Gemeinsam wird untersucht, wie die Fähigkeit, in Resonanz zu gehen, Beziehungen und gegenseitiges Lernen fördern und zu einem tragfähigen demokratischen Miteinander beitragen kann.

WORKSHOP II

DR. CONSTANZE JAISER,

Projektleiterin der Geschichtswerkstatt zeitlupe, RAA M-V

Lokale Menschenrechtsorte und künstlerisch-partizipative Erinnerungsarbeit im ländlichen Raum

Wie wird lokale Geschichte zum Ausgangspunkt demokratischer Handlungskompetenz, und welche Rolle kann Kunst dabei spielen? An drei Menschenrechtsorten in Mecklenburg-Vorpommern werden Geschichte, das Aushandeln von Erinnerung und das Potential künstlerisch-partizipativer Zugänge untersucht, ohne diese zu instrumentalisieren. In Kleingruppen werden die Potentiale künstlerischer Methoden und Reflexionsräume ausgelotet und erste eigene Ideen gemeinsam diskutiert.

Anmeldung

Die Teilnahme an der Tagung ist kostenfrei. Eine verbindliche Anmeldung ist bis zum 4. September 2026 über das Anmeldeformular erforderlich.

Zum Anmeldeformular



Einfach scannen.